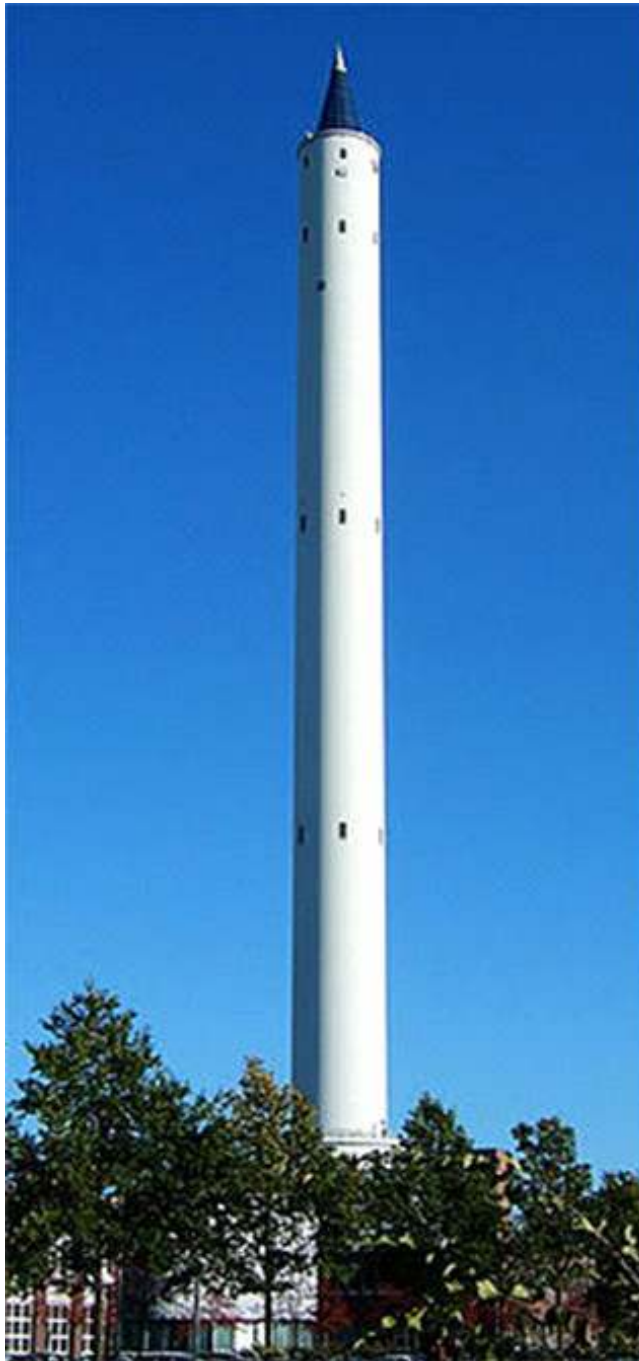


DroPS– Experimente im großen Fallturm

Schüler-Teams der IGS Osterholz-Scharmbeck, der International School of Bremen (ISB) und des Gymnasium Vegesacks dürfen im neuen Jahr in Zusammenarbeit mit dem Zentrum für angewandte Raumfahrttechnologie und Mikrogravitation (ZARM), dem Hackerspace Bremen und dem DLR_School_Lab eigene Experimente bauen, die anschließend im großen Bremer Fallturm abgeworfen werden. Die Teams des sogenannten „Drop Tower Project for School Students“, kurz DroPS, hatten sich mit ihren Ideen für Experimente unter Mikrogravitation beworben und die Jury aus Experten der drei Einrichtungen überzeugt.

Das Team von der IGS Osterholz-Scharmbeck möchte anhand eines Kreisels untersuchen, wie der gyroskopische Effekt wirkt, wenn die Schwerkraft aussetzt. Bei dem Team der ISB geht es um Konvektionsströme unter Mikrogravitation und das Team vom Gymnasium Vegesack möchte verstehen, wie sich sowohl mischbare als auch unmischbare Flüssigkeiten unter Mikrogravitation verhalten. Alle drei Teams treffen sich nach den Weihnachtsferien mit den Experten um zu besprechen, wie sie ihre Experimente bauen können, damit sie die Tests im zehn Meter hohen Space Tower des DLR_School_Lab überstehen. Nur wenn die Experimente hier funktionieren, werden sie tatsächlich im Juli 2017 im großen Bremer Fallturm abgeworfen.



Der Fallturm des ZARM in Bremen

[http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fupload.wikimedia.org%2Fwikipedia%2Fcommons%2Fthumb%2F9%2F98%2FBremen_fallturm2.jpg%2F220px-](http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fupload.wikimedia.org%2Fwikipedia%2Fcommons%2Fthumb%2F9%2F98%2FBremen_fallturm2.jpg%2F220px-Bremen_fallturm2.jpg&imgrefurl=https%3A%2F%2Fde.wikipedia.org%2Fwiki%2FFallturm_Bremen&h=498&w=220&tbnid=uRY5IEP7pvJkPM%3A&vet=1&docid=m2ggzESpGmdkaM&ei=5N5zWKO0FIT5UOb3g8AI&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=1454&page=0&start=0&ndsp=36&ved=0ahUKEwji7e4LXRAhWEPBQKHeb7AlgQMwgdKAAwAA&bih=728&biw=1536)

[Bremen_fallturm2.jpg&imgrefurl=https%3A%2F%2Fde.wikipedia.org%2Fwiki%2FFallturm_Bremen&h=498&w=220&tbnid=uRY5IEP7pvJkPM%3A&vet=1&docid=m2ggzESpGmdkaM&ei=5N5zWKO0FIT5UOb3g8AI&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=1454&page=0&start=0&ndsp=36&ved=0ahUKEwji7e4LXRAhWEPBQKHeb7AlgQMwgdKAAwAA&bih=728&biw=1536](http://images.google.de/imgres?imgurl=https%3A%2F%2Fupload.wikimedia.org%2Fwikipedia%2Fcommons%2Fthumb%2F9%2F98%2FBremen_fallturm2.jpg&imgrefurl=https%3A%2F%2Fde.wikipedia.org%2Fwiki%2FFallturm_Bremen&h=498&w=220&tbnid=uRY5IEP7pvJkPM%3A&vet=1&docid=m2ggzESpGmdkaM&ei=5N5zWKO0FIT5UOb3g8AI&tbn=isch&iact=rc&uact=3&dur=1454&page=0&start=0&ndsp=36&ved=0ahUKEwji7e4LXRAhWEPBQKHeb7AlgQMwgdKAAwAA&bih=728&biw=1536)) 09.01.2017